

Richard Prince : edition for Parkett

Autor(en): **Prince, Richard**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Parkett : the Parkett series with contemporary artists = Die Parkett-Reihe mit Gegenwartskünstlern**

Band (Jahr): - **(2004)**

Heft 72: **Collaborations Monica Bonvicini, Richard Prince, Urs Fischer**

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-681256>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Edition for Parkett

RICHARD PRINCE

IT'S A FREE CONCERT FROM NOW ON, 2004

Ektacolor Print, paper size 30 x 40", image size 30 x 33¹/₂".

Edition of 66 / XXVI, signed and numbered.

Farbphotographie, Blattformat: 76,2 x 101,6 cm; Bildformat: 76,2 x 85,1 cm.

Auflage: 66 / XXVI, signiert und nummeriert.

Woodstock 1969. I took this picture Friday evening around seven thirty. I had just turned nineteen. It was the only picture I took that weekend. I had gone to Woodstock with only one exposure in my camera. I thought I could buy film in the nearest town. Not knowing what I was getting into, I thought I could get out of it. You know, "come and go."

"Coming" was hard enough (it took six hours to travel the last twenty miles), and "leaving" was impossible. Anyway, realizing I was there to stay, I decided not to save my only exposure but rather get rid of it as fast as I could. So I just stood up, whirled around and (click) took it. - Richard Prince

Woodstock 1969. Ich knipste dieses Bild am Freitagabend, etwa um halb sieben. Ich war eben neunzehn geworden. Es ist das einzige Photo, das ich an diesem Wochenende gemacht habe. Ich war mit nur noch einer Aufnahme in der Kamera nach Woodstock gekommen. Ich dachte, ich könnte mir im nächsten Ort neuen Film kaufen. Da ich keine Ahnung hatte, worauf ich mich da einliess, meinte ich, ich könnte zwischendurch weggehen. «Kommen und gehen» eben.

Das «Kommen» war schon schwierig genug (für die letzten dreissig Kilometer brauchte man sechs Stunden), «gehen» war völlig unmöglich. Wie auch immer, als mir klar wurde, dass ich bleiben musste, beschloss ich, mein einziges Bild nicht aufzusparen, sondern es so schnell wie möglich zu verbraten. Also stand ich auf, drehte mich kurz um und (klick) drückte ab. - Richard Prince





SILVIE DEFRAOUI, CARTOGRAPHIE DES CONTRÉES À VENIR, 1979, video installation / Videoinstallation.